

Norddeutsche Meisterschaften
Männer / Frauen / Jugend B
Königs Wusterhausen, den 07./08.07. 2007

Liebe Athletinnen und Athleten,
werte Teilnehmer an den Norddeutschen Meisterschaften 2007 in Königs Wusterhausen !

Im Namen des örtlichen Ausrichters, der WSG 81 Königs Wusterhausen e.V., begrüße ich Sie ganz herzlich und heiße Sie in unserer Stadt willkommen. Wir freuen uns und sind stolz darauf, in diesem Jahr die Norddeutschen Meisterschaften in der Leichtathletik gemeinsam mit dem Leichtathletikverband Brandenburg e.V. ausrichten zu können. Die Stadt Königs Wusterhausen, mit etwas über 33 333 Einwohnern, liegt am südöstlichen Stadtrand von Berlin und ist bekannt als die Wiege des deutschen Rundfunks (am 22.12.1920 erfolgte vom Sender Königs Wusterhausen mit einem kleinen Weihnachtskonzert die erste musikalische Live-Übertragung -es war die Geburtstunde des Rundfunks in Deutschland). Anfang des 18. Jahrhunderts wurde die Stadt durch den preußischen König Friedrich Wilhelm I. und seine Jagdkompanie, die „Langen Kerls“ geprägt. Heute ist Königs Wusterhausen, als Stadt im Grünen, ein beliebter Wohnstandort mit mittelständischem Handwerk und Gewerbe.

Die WSG 81 KW e.V., mit über 300 Mitgliedern, gehört mit zu den größten Sportvereinen in der Stadt, hat insgesamt acht Abteilungen und über 40 % der Mitglieder sind Kinder und Jugendliche. Das wichtigste Glied im Verein ist die Abteilung Leichtathletik mit einem Landesleistungsstützpunkt, der in den letzten Jahren eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen an die Sportschulen nach Potsdam und Cottbus delegieren konnte. Die Leichtathleten haben durch vielfältige Teilnahmen und Platzierungen in allen Altersgruppen an Stadt-, Kreis-, Landes- und Deutschen Meisterschaften und im Seniorenbereich an Europa- und Weltmeisterschaften ihr hohes Können bewiesen und „KW“ (wie Königs Wusterhausen im Volksmund abgekürzt wird) bekannt gemacht. Aber auch als Veranstalter von Leichtathletikmeisterschaften und Laufwettbewerben im Rahmen des Brandenburg-Cups wurde solide gearbeitet und vielseitige Anerkennung erworben. Den Höhepunkt des Vereins stellt seit 13 Jahren das jährliche internationale Stadionfest der Leichtathletik, als Mitglied von German Meetings, dar. Mit durchschnittlich über 130 AthletenInnen aus 25 bis 30 Ländern, die in 13 bis 14 Disziplinen starten und sich die Sieger aus 5 bis 6 Disziplinen für das wenige Tage später stattfindende ISTAF in Berlin qualifizieren können, ist es „der sportliche Höhepunkt“ in der gesamten Region geworden, in diesem Jahr findet das 14. Stadionfest am 9.September 2007 statt.

Für die Norddeutschen Meisterschaften wünsche ich Ihnen viel Erfolg, spannende und faire Wettkämpfe, gute Bedingungen und einen angenehmen Aufenthalt in unserer Stadt und der gesamten Region.

Wieland Klingler
Veranstaltungsleiter

Informationen für Teilnehmer und Betreuer

Technische Hinweise

Ausgabe der Startunterlagen

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt im Foyer der Sporthalle „Paul Dienter“ im Stadion „Der Freundschaft“.

<u>Öffnungszeiten:</u>	Samstag	07.07.07.	08.00 – 18.00 Uhr
	Sonntag	08.07.07.	08.00 – 15.30 Uhr

Auf Grund der Meldezahlen zur Meisterschaft kann der Zeitplan geringfügig abweichen. Nach Sichtung der Anmeldungen steht er Euch so schnell wie möglich im Internet zur Verfügung.

Stellplatzkartenabgabe

Für alle Wettkämpfe werden Stellplatzkarten ausgegeben, die erhaltet Ihr mit Euren Startunterlagen. Bitte sorgfältig überprüfen und wenn notwendig bitte bei der Abgabe der Stellplatzkarten melden, denn dort liegen die Originalmeldungen.

Die Abgabe der Stellplatzkarten hat **60 min** vor dem Wettbewerb, **für Staffeln 90 min.** zu erfolgen.

Wir bitten darauf zu achten, dass der Hammer- und Diskuswurf auf dem **Sportplatz Am Nottekanal** (10 Min. vom Hauptstadion) stattfinden und die Meldekarten daher ca. **90 min** vorher als ursprünglich abgegeben werden sollten. **Verantwortlich für die Abgabe ist ausschließlich der Sportler!!!!**

Wettkampfvorbereitung

Einlauf- und Erwärmungsmöglichkeiten stehen nur in begrenztem Umfang zur Verfügung.

Zum Einlaufen dient in erster Form die Gegenbahn, so lange keine Rundläufe auf dem Programm stehen und Teile der Tennisanlagen. Für die Werfer steht nur die Wettkampfanlage zur Verfügung. Hier wird ein rechtzeitiges einwerfen ermöglicht.

Hammerwurf und Diskuswurf

Für die Disziplinen Hammerwurf und Diskus finden die Wettbewerbe dezentral auf dem Sportplatzplatz **Am Nottekanal** statt. Dieser befindet sich in der Goethestraße und ist in ca. 3 Fahrminuten bzw. 10 Minuten zu Fuß zu erreichen. Ein Shuttleservice wird eingerichtet. Die Gerätekontrolle und der Callroom sind vor Ort an der Anlage.

Gerätekontrolle

Die Gerätekontrolle erfolgt in der Garage neben dem Funktionsgebäude (Gaststätte und Kegelbahn). Die Nutzung eigener Geräte ist gemäß IWR, Regel 187, Ziffer 3, nach vorheriger Prüfung möglich. Die Prüfung kann am Samstag ab 10.00 Uhr erfolgen. Die Kontrolle der Geräte für den Sportplatz Am Nottekanal erfolgt dort. Eigene Geräte müssen bis spätestens 70 min vor Wettkampfbeginn bei der Gerätekontrolle gegen Quittung abgegeben werden. Die Athleten erhalten nach dem Wettkampf Ihre Geräte gegen Vorlage der Quittung in der Gerätekontrolle wieder.

Call-Room

Der Call-Room befindet sich direkt in der Turnhalle, Eingang Mitte vom Stadion aus. Im Callroom werden Wettkampf – und Trainingsbekleidung kontrolliert. Von hieraus erfolgt der Weg zur Wettkampfstätte.

Call-Room-Zeiten:	Läufe	25 min
	Sprung/Wurf	45 min
	Stab	90 min

Startnummer

Die Startnummer ist grundsätzlich auf der Brust in unveränderter Form zu tragen.

Sprunghöhen

Die Sprunghöhen entsprechen der Ausschreibung zu den Norddeutschen Meisterschaften 2007 von Seite 24. **Um Meisterschaftsnormen erreichen zu können, werden die Anfangshöhen um einen Zentimeter erhöht.**

Coachingzonen

Coaching ist von den Zuschauerbereichen unbegrenzt möglich. Das Betreten des Innenraumes ist verboten.

Innenraum

Im Innenraum dürfen sich nur unmittelbar am Wettkampf beteiligte Athleten aufhalten. Hiervon ausgenommen ist die Gegengerade im Falle der Nichtbenutzung durch den Wettkampf. Alle Athleten werden zur festgelegten Zeit von einem Mitarbeiter im Callroom abgeholt und geschlossen zur Wettkampfstätte geführt. Nach Wettkampfe werden die zu Ehrenden Athleten zur Siegerehrung geführt.

(Verweis auf Ausschreibung NDM 2007 Seite 10)

Einspruchsstelle

Einsprüche sind in erster Instanz beim zuständigen Schiedsrichter vorzubringen. Für die Berufung gegen die Entscheidung des Schiedsrichters stehen an der Stellplatzkartenabgabe Vordrucke zur Verfügung.

Siegerehrungen

Die Siegerehrungen finden in der Regel ca. 30 min nach Beendigung der jeweiligen Disziplin statt. Es ist zu beachten, dass die Siegerehrung Bestandteil des Wettkampfes ist.

Ergebnisse

Die Start- und Ergebnislisten werden am Aushang bekannt gegeben und sind als INFORMATIONEN für alle Wettkämpfer und Betreuer gedacht. Wir bitten, diese nicht zu entfernen.

Die Ergebnisse werden im Internet unter "www.Norddeutsche-Meisterschaften.de", aktuell veröffentlicht.

Auf Wunsch werden gegen eine Gebühr von 0,50 € Ergebnislisten einzelner Wettbewerbe im Ergebnisdienst ausgegeben.

Organisatorisches

Technische Besprechung

Die technische Besprechung findet am Samstag um 11:30 im Call-Room statt. An dieser Besprechung erwarten wir einen Vertreter eines jeden Landesverbandes.

Anfahrt/Parkplätze

Hinweise zur Anfahrt mit PKW/Bus bzw. öffentlichen Verkehrsmittel sind unter www.Norddeutsche-Meisterschaften.de ausführlich dargestellt. Im Stadion stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Deshalb sollten zusätzlich die Seitenstraßen und der größere Parkplatz am Kreisverkehr – Nähe Bahnhof (ca 10 Min. Fußweg zum Stadion) genutzt werden.

Info-Point

Ein Informationspunkt ist auf der Terrasse der Turnhalle eingerichtet.

Umkleideräume

Die Umkleide –und Duschräume befinden sich im Erdgeschoss der Turnhalle und sind ausgewiesen.

Sanitätsdienst

Der Sanitätsdienst des DRK Königs Wusterhausen befindet sich im Stadion, links neben dem Funktionsgebäude (Gaststätte/Kegelbahn) an den Garagen.

Pressestelle

Diese befindet sich auf der Terrasse der Sporthalle.

Haftungsausschluss

Eine Haftung des Veranstalters und / oder Ausrichters für Schäden aufgrund von Unfällen, Diebstählen und sonstigen Ursachen ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen unter www.Norddeutsche-Meisterschaften.de

Zeitplan: Präzisierung nach Meldebearbeitung

Samstag 7. Juli 2007

Zeit	Männer		Frauen		MJB		WJB	
	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.
12:00						Diskus		400mH ZE
12:15			400mH ZE	Kugel				
12:30		Drei		Hoch	400mH ZE	Stab		
12:45	400mH ZE							
13:00	ERÖFFNUNG							
13:30								100m ZV
13:45					100m ZV			
13:50		Diskus						
14:00			100m ZV					
14:15	100m ZV							Kugel
14:30			800m ZE	Dreisp.				
14:40	800m ZE							
14:50								100m Z
15:00					100m Z			
15:10			100m Z	Diskus				
15:20	100m Z							
15:30								800m ZE
15:40					800m ZE			
15:50								100m E
15:55					100m E			
16:00		Hoch	100m E					Weit
16:05	100m E							
16:15								3000m E
16:30					3000m E			Diskus
16:50								4x100m ZE
17:00				Stab	4x100m ZE			Stab
17:10			4x100m ZE					
17:20	4x100m ZE							
17:30		Speer						Weit
17:40			5000m E					
18:10	5000m E							

Sonntag 8. Juli 2007

Zeit	Männer		Frauen		MJB		WJB	
	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.	Läufe	Techn.
10:00				Hammer				Hammer
10:00				Weit				
10:30		Stab				Kugel		
11:30	3000m Hi					Hoch		Drei
11:45					2000m Hi			
11:55			3000m Hi					
12:00		Kugel						Speer
12:10								1500m Hi
12:20								100m Hü ZV
12:30		Hammer	100m Hü ZV		Hammer			
12:40					110m HÜ ZV			
12:50	110m Hü ZV							
13:00		Weit						200m V
13:10					200m V			
13:20			200m V					
13:30	200m V					Speer		
13:45								100m Hü E
13:55			100m Hü E					
14:00								Hoch
14:05					110m Hü E			
14:15	110m Hü E							
14:25	1500m E							
14:30						Drei		
14:35			1500m E					
14:50								200m E
15:00				Speer	200m E			
15:10			200m E					
15:20	200m E							
15:30					1500m E			
15:45								1500m E
16:00								400m ZE
16:10					400m ZE			
16:20			400m ZE					
16:30	400m ZE							

Änderungen gegenüber der Ausschreibungsbroschüre